

Inhaltsverzeichnis

Angewandte Musiktheorie.....	2
Propädeutik Musikpädagogik.....	3
Musikpädagogik I (Ref.).....	4
Musikpraxis	5
Systematische Musikpädagogik I	6
Populäre Musik.....	7
Außerschulische Musikpädagogik.....	8
Musikpädagogik	9
Musikpädagogik II (Ref.).....	10
Systematische Musikpädagogik II	11
Vertiefung.....	12
Systematische Musikpädagogik III	13
Praktikums-Modul Musikpädagogik.....	14
BA-Abschlussprüfungen Musikpädagogik.....	15
Propädeutik Musikwissenschaft.....	16
Propädeutik Musikwissenschaft (Ref.).....	17
Grunddisziplinen der Musikwissenschaft.....	18
Einführung in die Systematische Musikwissenschaft.....	19
Historische Musikwissenschaft I (BA MW).....	20
Historische Musikwissenschaft I	21
Interdisziplinäre Zugänge zur Musik	22
Musikwissenschaftliche Problemfelder und Methoden	23
Systematische Musikwissenschaft I	24
Musik der Gegenwart I.....	25
Berufsfelder Musikwissenschaft	26
Systematische Musikwissenschaft II	27
Praktikums-Modul Musikwissenschaft	28
BA-Abschlussprüfungen Musikwissenschaft.....	29

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 2
--	------------	---------------	------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 01	Angewandte Musiktheorie			1.-2. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 01 (P): Angewandte Musiktheorie				
Englische Modulbezeichnung	Applied Music Theory				
Modulcode	03 BA Mus 01				
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik				
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 1.-2. Semester; Bachelor Musikpädagogik / 1.-2. Semester; Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1./2. Hauptfach und 1. Nebenfach Musikwissenschaft / 1.-2. Semester; 1. Hauptfach Musikpädagogik / 1.-2. Semester				
Modulverantwortliche/r	Dr. Markus Frei-Hauenschild				
Teilnahmevoraussetzungen	Obligatorische Teilnahme an einem Eingangstest. Das Nichtbestehen des Eingangstests kann durch den erfolgreichen Besuch der Lehrveranstaltung Allgemeine Musiklehre kompensiert werden.				
Kompetenzziele	In diesem Modul werden grundlegende Kenntnisse der Notenschrift und der Musiktheorie vermittelt. Eingangsvoraussetzung für Satzlehre und Satzanalyse I ist die Kenntnis der Allgemeinen Musiklehre. Zum Erwerb dieser Kompetenzen kann die Veranstaltung Allgemeine Musiklehre besucht werden. Im Gehörbildungsunterricht werden Methoden des Musikhörens, der Rhythmusschulung und Möglichkeiten des Selbststudiums erarbeitet. Im Modul-Element Satzlehre und Satzanalyse werden Kenntnisse harmonischer Vorgänge vermittelt und ihre Anwendung in einfachen Arrangier- und Analyseaufgaben eingeübt. Im anschließenden Analyse-Kurs werden Werke der westlichen Kunstmusik und der Neuen Musik exemplarisch analysiert.				
Modulinhalte	LV 1: Gehörbildung (Grundkurs) LV 2: Satzlehre und Satzanalyse I LV 3: Analyse westlicher Kunstmusik und Neuer Musik (= Analyse I) Fakultativ: Allgemeine Musiklehre				
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 und 2: Künstlerischer Gruppenunterricht; LV 3: Proseminar				
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen				
Workload insgesamt	300h			Credit-Points: 10	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2		LV 3	
Aa Präsenzstunden	15h	30h		30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	30h	75h		120h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–		–	
C Modulabschlussprüfung	–	–		–	
Modulbegleitende (kumulative) Prüfungen	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (wöchentliche schriftliche und/oder mündliche Aufgaben) in den o.g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 und 2: Je eine benotete Prüfungsleistung (Klausur). Zu LV 3: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio). Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.				
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Ausgleichsprüfung: Wiederholung der Klausuren bzw. Überarbeitung der Hausarbeit oder des Portfolios in einer Frist von 14 Tagen. Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung über die Gegenstände und Kompetenzen des gesamten Moduls statt. Sie setzt den erneuten Besuch der nicht bestandenen Lehrveranstaltung(en) voraus.				
Die Modulabschlussnote	ergibt sich aus den gleich gewichteten einzelnen Prüfungsleistungen.				
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester				
Unterrichtssprache	Deutsch				
Aufnahme-Kapazität	Künstlerischer Gruppenunterricht: 15; Proseminar: 60				

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 3
--	------------	---------------	------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 02	Propädeutik Musikpädagogik			1.-2. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 02 (P): Propädeutik Musikpädagogik				
Englische Modulbezeichnung	Introduction to Music Education				
Modulcode	03 BA Mus 02				
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik				
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikpädagogik / 1. und 2. Semester; Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1. Hauptfach und 1. u. 2. Nebenfach Musikpädagogik / 1. und 2. Semester				
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Phleps				
Teilnahmevoraussetzungen	–				
Kompetenzziele	Im propädeutischen Modul erhalten die Studierenden einen Überblick über die verschiedenen Themen, Fragestellungen, Methoden und Erkenntnisinteressen des Faches sowie eine Einführung in die grundlegenden Prinzipien des wissenschaftlichen Arbeitens. Außerdem erlangen sie nach Wahl Einblick in verschiedene musikdidaktische Lernfelder. In Referaten wird geübt, die Ergebnisse zu präsentieren und zu vermitteln, in der schriftlichen Ausarbeitung werden die Fähigkeiten erlernt, wissenschaftliche Texte zu verfassen und fachsprachliche Begriffe anzuwenden.				
Modulinhalte	LV 1: Einführung in das Studium der Musikpädagogik LV 2 und 3: Zwei musikpädagogische Lehrveranstaltungen				
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1: Proseminar; LV 2 und 3: Proseminar, Seminar oder Projektseminar				
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung				
Workload insgesamt	300h			Credit-Points: 10	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	LV 3	[Projekt]	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	30h	[60h]	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h	90h bzw. 60h	60h bzw. 90h	[150h]	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	–	–	
Modulabschlussprüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z.B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Unterrichtsversuche, Protokoll, Portfolio) in den o.g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 2 und 3: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio) in einer der beiden Veranstaltungen. Alternativ: Eine benotete Prüfungsleistung im Rahmen eines Projekts (Hausarbeit oder Portfolio). Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.				
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.				
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.				
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester				
Unterrichtssprache	Deutsch				
Aufnahme-Kapazität	Proseminar: 60; Seminar / Projektseminar: 20				

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 4
--	------------	---------------	------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 03	Musikpädagogik I (Ref.)			1.-4. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 03 (P): Musikpädagogik I (Referenzfach)				
Englische Modulbezeichnung	Music Education I (Ref.)				
Modulcode	03 BA Mus 03				
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik				
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor – Referenzfach Musikpädagogik / 1. bis 4. Semester. Das Modul muss innerhalb von 2 Semestern abgeschlossen werden. Beginn zum WiSe oder SoSe wählbar.				
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Phleps				
Teilnahmevoraussetzungen	–				
Kompetenzziele	In diesem Modul erhalten die Studierenden einen Überblick über die verschiedenen Themen, Fragestellungen, Methoden und Erkenntnisinteressen des Faches sowie eine Einführung in die grundlegenden Prinzipien des wissenschaftlichen Arbeitens. Außerdem erlangen sie Einblick in verschiedene musikdidaktische Lernfelder und beschäftigen sich mit der historischen Entwicklung ihrer Disziplin sowie deren wichtigsten Konzeptionen, Vertretern und Institutionen. Ziel ist, durch Kenntnis der Tendenzen und Entwicklungen des Faches gegenwärtige Diskussionen verstehend einzuordnen und zu beurteilen. Alternativ dazu kann ein stärker praktisch orientierter Schwerpunkt in einem musikpädagogischen Projektseminar gesetzt werden.				
Modulinhalte	LV 1: Einführung in das Studium der Musikpädagogik LV 2 und 3: Zwei musikpädagogische Lehrveranstaltungen				
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1: Proseminar; LV 2 und 3: Proseminar, Seminar oder Projektseminar				
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung				
Workload insgesamt	300h			Credit-Points: 10	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	LV 3	[Projekt]	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	30h	[60h]	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h	90h bzw. 60h	60h bzw. 90h	[150h]	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	–	–	
Modulabschlussprüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z.B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Unterrichtsversuche, Protokoll, Portfolio) in den o.g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 2 und 3: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio) in einer der beiden Veranstaltungen. Alternativ: Eine benotete Prüfungsleistung im Rahmen eines Projekts (Hausarbeit oder Portfolio). Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.				
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.				
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.				
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Winter- oder Sommersemester, Dauer: 2 Semester				
Unterrichtssprache	Deutsch				
Aufnahme-Kapazität	Proseminar: 60; Seminar / Projektseminar: 20				

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 5
--	------------	---------------	------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 04	Musikpraxis	1.-2. Sem. / 1.-4. Sem. (Ref.)	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 04 (P): Musikpraxis		
Englische Modulbezeichnung	Music Practice		
Modulcode	03 BA Mus 04		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikpädagogik / 1. und 2. Semester; Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1. Hauptfach und 1. Nebenfach Musikpädagogik / 1. und 2. Semester Bachelor – Referenzfach Musikpädagogik / 1. bis 4. Semester. Das Modul muss innerhalb von 2 Semestern abgeschlossen werden. Beginn zum WiSe oder SoSe wählbar.		
Modulverantwortliche/r	Dr. Frei-Hauenschild, Prof. Dr. Thomas Phleps, Dr. Ulrike Wingenbach		
Teilnahmevoraussetzungen	–		
Kompetenzziele	Im musikpraktischen Modul lernen die Studierenden Bereiche der musikpraktischen Arbeit kennen. Sie nehmen selbst als Instrumentalisten oder Sänger an einem Ensembleprojekt teil und beschäftigen sich mit Möglichkeiten der Klangerzeugung und des Notensatzes am Computer. Das Modul legt Grundlagen für die Anleitung von Instrumental- bzw. Vokalensembles und vermittelt grundlegende musik- bzw. medienpraktische Fähigkeiten.		
Modulinhalte	LV 1: Musik und Computer LV 2 und 3: Zwei bzw. drei bzw. vier Veranstaltungen im Umfang von insgesamt 4 SWS aus den Bereichen Ensemblespiel / Methodik des Instrumentalunterrichts / Angewandte Musikpraxis		
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1–3: Künstlerischer Gruppenunterricht		
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung		
Workload insgesamt	300h	Credit-Points: 10	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	LV 3
Aa Präsenzstunden	30h	30h bzw. 15h + 15h	30h bzw. 15h + 15h
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	90h	60h	60h
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	–
C Modulabschlussprüfung	–	–	–
Modulabschlussprüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Bearbeitung einer Gestaltungsaufgabe mit Präsentation des Ergebnisses, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o.g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio). Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.		
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.		
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Winter- oder Sommersemester, Dauer: 2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität	Künstlerischer Gruppenunterricht: 15		

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 6
--	------------	---------------	------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 05	Systematische Musikpädagogik I	1.-2. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 05 (P): Systematische Musikpädagogik I		
Englische Modulbezeichnung	Systematic Music Education I		
Modulcode	03 BA Mus 05		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikpädagogik / 1. und 2. Semester; Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1. Hauptfach Musikpädagogik / 1. und 2. Semester		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn		
Teilnahmevoraussetzungen	–		
Kompetenzziele	Die Veranstaltungen dieses Moduls geben einen Einblick in die Methoden, Fragestellungen, Erkenntnisinteressen und Ergebnisse der Systematischen Musikpädagogik. Der Zusammenhang zwischen Musik und Mensch wird aus psychologischer oder soziologischer Perspektive für unterschiedliche Lebensabschnitte beleuchtet. Die Studierenden lernen grundlegende empirische Forschungsmethoden und statistische Verfahren kennen und wenden sie an. In Referaten wird geübt, die Ergebnisse zu präsentieren und zu vermitteln, in der schriftlichen Ausarbeitung werden die Fähigkeiten erlernt, wissenschaftliche Texte zu verfassen und fachsprachliche Begriffe zu verwenden.		
Modulinhalte	LV 1: Einführung in die Musikpsychologie oder Musiksoziologie. Musikpsychologie versteht sich dabei als Wissenschaft des auf Musik bezogenen Erlebens und Verhaltens. Aufgabe der Musiksoziologie ist die Analyse der Wechselwirkungen der Dimensionen Herrschaft, Wirtschaft und Kultur und das Herausarbeiten strukturbildender Grundzüge. LV 2: Quantitative empirische Forschungsmethoden und gängige statistische Verfahren musikwissenschaftlicher Forschungsfelder werden vorgestellt und beispielhaft angewandt.		
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1: Proseminar oder Vorlesung; LV 2: Vorlesung und Übung		
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen		
Workload insgesamt	300h	Credit-Points: 10	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	
Aa Präsenzstunden	30h	60h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	90h	120h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	
Modulbegleitende (kumulative) Prüfungen	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z.B. mündliche Kurzreferate und/oder wöchentliche Aufgaben) in den o.g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 und 2: Je eine benotete Prüfungsleistung (Klausur).		
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Ausgleichsprüfung: Wiederholung jeder nicht bestandenen Klausur. Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung über die Gegenstände und Kompetenzen des gesamten Moduls statt. Sie setzt den erneuten Besuch der nicht bestandenen Lehrveranstaltung(en) voraus.		
Die Modulabschlussnote	ergibt sich aus den gleich gewichteten einzelnen Prüfungsleistungen.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität	Proseminar / Vorlesung: 60; Übung: 20		

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 7
--	------------	---------------	------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 06	Populäre Musik	3.-5. Sem. (MP) / 3.-6. Sem. (MW)	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 06 (P): Populäre Musik		
Englische Modulbezeichnung	Popular Music		
Modulcode	03 BA Mus 06		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 3. bis 6. Semester; Bachelor Musikpädagogik / 3. bis 5. Semester; Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1. Hauptfach Musikpädagogik / 3. bis 5. Semester Das Modul muss innerhalb von 2 Semestern abgeschlossen werden. Beginn zum WiSe oder SoSe wählbar.		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Phleps		
Teilnahmevoraussetzungen	Musikwissenschaft: Erfolgreicher Abschluss der Module 01 und 15, LV 1 Musikpädagogik: Erfolgreicher Abschluss der Module 01, 02, 04, 05		
Kompetenzziele	Das Modul dient der Auseinandersetzung mit populärer Musik, die als ein wesentlicher Bereich der Jugendkultur für Musikpädagogen von besonderer Bedeutung ist. Neben einer Überblicksveranstaltung erarbeiten die Studierenden Satztechniken populärer Musikstile und beschäftigen sich mit Möglichkeiten ihrer Vermittlung. Sie erwerben im Modul musiktheoretische und historische Kenntnisse, erweitern und vertiefen bereits erworbene Analysekompetenzen.		
Modulinhalte	LV 1: Geschichte der populären Musik LV 2: Satzlehre und Satzanalyse II LV 3: Analyse populärer und nicht-notierter Musik (= Analyse II)		
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 und 3: Seminar; LV 2: Künstlerischer Gruppenunterricht		
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen		
Workload insgesamt	300h		Credit-Points: 10
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	LV 3
Aa Präsenzstunden	30h	30h	30h
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	70h	70h	70h
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	–
C Modulabschlussprüfung	–	–	–
Modulbegleitende (kumulative) Prüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (u.a. wöchentliche schriftliche und/oder mündliche Aufgaben; Präsentationen, Portfolio) in den o.g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1: Eine benotete Prüfungsleistung (Referat + Hausarbeit oder Portfolio). Zu LV 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Klausur). Zu LV 3: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit). Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.		
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Ausgleichsprüfung: Wiederholung der Klausur bzw. Überarbeitung der Hausarbeit oder des Portfolios in einer Frist von 14 Tagen. Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung über die Gegenstände und Kompetenzen des gesamten Moduls statt. Sie setzt den erneuten Besuch der nicht bestandenen Lehrveranstaltung(en) voraus.		
Die Modulabschlussnote	ergibt sich aus den gleich gewichteten einzelnen Prüfungsleistungen.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Angebot: Mindestens eine LV pro Semester; Dauer: 1-2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität	Seminar: 20; Künstlerischer Gruppenunterricht: 15		

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 8
--	------------	---------------	------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 07	Außerschulische Musikpädagogik	3.-4. Sem.	18 CP
Modulbezeichnung	Modul 07 (P): Außerschulische Musikpädagogik		
Englische Modulbezeichnung	Extracurricular Music Education		
Modulcode	03 BA Mus 07		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikpädagogik / 3. und 4. Semester		
Modulverantwortliche/r	Dr. Ulrike Wingenbach		
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01, 02, 04, 05		
Kompetenzziele	Das Modul beschäftigt sich mit außerschulischen musikpädagogischen Konzeptionen sowie Erfahrungen und ihrer Reflexion in musikpädagogischen Praxisfeldern. Die Studierenden erwerben außerdem Fachkenntnisse, die sie in die Lage versetzen, selbständig musikpädagogische Konzepte für unterschiedliche Praxissituationen zu entwickeln. Die Fähigkeiten zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten und zur Präsentation der Ergebnisse werden weiter ausgebaut.		
Modulinhalte	Ein mindestens sechswöchiges Praktikum (oder Äquivalent) LV 1: Eine vorbereitende Lehrveranstaltung		
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1: Seminar		
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung		
Workload insgesamt	540h	Credit-Points: 18	
davon für A Lehrveranstaltungen	Praktikum	LV 1	
Aa Präsenzstunden	240h	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	180h	90h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	
Modulabschlussprüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit sowie die Anfertigung eines Praktikumsberichts. Zu LV 1: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio). Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.		
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.		
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität	Seminar: 20		

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 9
--	------------	---------------	------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 08	Musikpädagogik	3.-5. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 08 (P): Musikpädagogik		
Englische Modulbezeichnung	Music Education		
Modulcode	03 BA Mus 08		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikpädagogik / 3. bis 5. Semester, Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1. Hauptfach und 1. u. 2. Nebenfach Musikpädagogik / 3. bis 5. Semester. Das Modul muss innerhalb von 2 Semestern abgeschlossen werden. Beginn zum WiSe oder SoSe wählbar.		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Phleps		
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01, 02, 04, 05		
Kompetenzziele	In diesem Modul beschäftigen sich die Studierenden mit didaktischen Ansätzen in den Schwerpunkten populäre Musik und Neue Musik, musikpädagogischen Konzeptionen und Lernfeldern, der historischen Entwicklung ihrer Disziplin sowie den Aufgaben und Funktionen musikpädagogischer Institutionen. Durch die bewusste Auseinandersetzung werden die Studierenden befähigt, Tendenzen und Entwicklungen des Faches zu erkennen sowie gegenwärtige Diskussionen verstehend einzuordnen. Alternativ dazu kann ein stärker praktisch orientierter Schwerpunkt in einem musikpädagogischen Projekt gesetzt werden. Die Studierenden vertiefen darüber hinaus ihre medienpraktischen Fähigkeiten.		
Modulinhalte	LV 1: Eine Lehrveranstaltung aus den Bereichen Didaktik der populären Musik oder Didaktik der Neuen Musik LV 2: Eine Lehrveranstaltung aus den Bereichen Musikdidaktische Lernfelder / Musik-didaktische Positionen und Konzeptionen / Historische Musikpädagogik / Musikpädagogische Institutionen / Didaktik des Instrumentalunterrichts [LV 1 und 2 alternativ: ein musikpädagogisches Projekt] LV 3: Eine vertiefende medienpraktische Lehrveranstaltung aus dem Bereich Musik und Computer		
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 und 2: Seminar [alternativ Projektseminar]; LV 3: Künstlerischer Gruppenunterricht		
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen		
Workload insgesamt	300h		Credit-Points: 10
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	[Projekt] LV 3
Aa Präsenzstunden	30h	30h	[60h] 30h
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h bzw. 90h	90h bzw. 60h	[150h] 60h
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	–
C Modulabschlussprüfung	–	–	–
Modulbegleitende (kumulative) Prüfungen	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o.g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 und LV 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio) in einer der beiden Veranstaltungen. Alternativ: Eine benotete Prüfungsleistung im Rahmen eines Projektseminars (Hausarbeit oder Portfolio). LV 3: Eine benotete Prüfungsleistung (Portfolio). Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.		
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Ausgleichsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung über die Gegenstände und Kompetenzen des gesamten Moduls statt. Sie setzt den erneuten Besuch der nicht bestandenen Lehrveranstaltung(en) voraus.		
Die Modulabschlussnote	ergibt sich aus den gleich gewichteten einzelnen Prüfungsleistungen.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Angebot: Mindestens eine LV pro Semester; Dauer: 1-2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität	Seminar / Projektseminar: 20; Künstlerischer Gruppenunterricht: 15		

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 10
--	------------	---------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 09	Musikpädagogik II (Ref.)			5.-6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 09 (P): Musikpädagogik				
Englische Modulbezeichnung	Music Education II (Ref.)				
Modulcode	03 BA Mus 09				
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik				
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor – Referenzfach Musikpädagogik / 5. und 6. Semester				
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Phleps				
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss des Moduls 03				
Kompetenzziele	In diesem Modul beschäftigen sich die Studierenden mit didaktischen Ansätzen in den Schwerpunkten populäre Musik und Neue Musik, musikpädagogischen Konzeptionen und Lernfeldern, der historischen Entwicklung ihrer Disziplin sowie den Aufgaben und Funktionen musikpädagogischer Institutionen. Durch die bewusste Auseinandersetzung werden die Studierenden befähigt, Tendenzen und Entwicklungen des Faches zu erkennen sowie gegenwärtige Diskussionen verstehend einzuordnen. Alternativ dazu kann ein stärker praktisch orientierter Schwerpunkt in einem musikpädagogischen Projekt gesetzt werden. Die Studierenden vertiefen darüber hinaus ihre medienpraktischen Fähigkeiten.				
Modulinhalte	LV 1: Eine Lehrveranstaltung aus den Bereichen Didaktik der populären Musik oder Didaktik der Neuen Musik LV 2: Eine Lehrveranstaltung aus den Bereichen Musikdidaktische Lernfelder / Musikdidaktische Positionen und Konzeptionen / Historische Musikpädagogik / Musikpädagogische Institutionen / Didaktik des Instrumentalunterrichts [LV 1 und 2 alternativ: ein musikpädagogisches Projekt] LV 3: Eine vertiefende medienpraktische Lehrveranstaltung aus dem Bereich Musik und Computer				
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 und 2: Seminar [alternativ Projektseminar]; LV 3: Künstlerischer Gruppenunterricht				
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen				
Workload insgesamt	300h			Credit-Points: 10	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	[Projekt]	LV 3	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	[60h]	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h bzw. 90h	90h bzw. 60h	[150h]	60h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	–		
C Modulabschlussprüfung	–	–	–		
Modulbegleitende (kumulative) Prüfungen	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o.g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 und LV 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio) in einer der beiden Veranstaltungen. Alternativ: Eine benotete Prüfungsleistung im Rahmen eines Projektseminars (Hausarbeit oder Portfolio). LV 3: Eine benotete Prüfungsleistung (Portfolio). Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.				
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Ausgleichsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung über die Gegenstände und Kompetenzen des gesamten Moduls statt. Sie setzt den erneuten Besuch der nicht bestandenen Lehrveranstaltung(en) voraus.				
Die Modulabschlussnote	ergibt sich aus den gleich gewichteten einzelnen Prüfungsleistungen.				
Angebotsrhythmus, Dauer	Angebot: Mindestens eine LV pro Semester; Dauer: 1-2 Semester				
Unterrichtssprache	Deutsch				
Aufnahme-Kapazität	Seminar / Projektseminar: 20; Künstlerischer Gruppenunterricht: 15				

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 11
--	------------	----------------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 10	Systematische Musikpädagogik II	3.-6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 10 (P/WP): Systematische Musikpädagogik II		
Englische Modulbezeichnung	Systematic Music Education II		
Modulcode	03 BA Mus 10		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikpädagogik / 3. bis 6. Semester; Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1. Hauptfach Musikpädagogik / 3. bis 6. Semester (WP mit Modul 12). Das Modul muss innerhalb von 2 Semestern abgeschlossen werden; Beginn zum WiSe oder SoSe wählbar.		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn		
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01, 02, 04, 05		
Kompetenzziele	In diesem Modul erweitern die Studierenden ihre musikpädagogisch relevanten Kenntnisse der Musikpsychologie und Musiksoziologie. Sie diskutieren nach Wahl Aspekte musikalischer Sozialisation oder Entwicklung, ethnologische und ethnografische Zugänge, etwa am Beispiel von Jugendszenen, mit dem Ziel, ein tiefer gehendes Verständnis vom Umgang fremder Kulturen oder Szenen mit Musik in ihrem Alltag zu erhalten.		
Modulinhalte	LV 1 und 2: Zwei Lehrveranstaltungen aus den Bereichen Musikalische Entwicklung / Musikalische Sozialisation / Musikethnologie / Jugendszenen / Musik im Alltag		
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 und 2: Seminar oder Vorlesung		
Prüfungsform	Modulabschlussprüfung		
Workload insgesamt	300h	Credit-Points: 10	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h bzw. 180h	180h bzw. 60h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	
Modulabschlussprüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o.g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 bis 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio) in einer der beiden Veranstaltungen. Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.		
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.		
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Angebot: Mindestens eine LV pro Semester; Dauer: 1-2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität	Seminar: 20; Vorlesung: 60		

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 12
--	------------	---------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 11	Vertiefung	5.-6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 11 (P): Vertiefung		
Englische Modulbezeichnung	Advanced Studies		
Modulcode	03 BA Mus 11		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikpädagogik / 5. und 6. Semester; Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1. Hauptfach und 1. u. 2. Nebenfach Musikpädagogik / 5. und 6. Semester		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Phleps		
Teilnahmevoraussetzungen	BA MP: Erfolgreicher Abschluss der Module 01, 02, 04, 05 und 07 BA SLK/GK MP: Erfolgreicher Abschluss der Module 01, 02, 04, 05		
Kompetenzziele	In diesem Modul werden die bislang erworbenen Kenntnisse an konkreten musikpädagogischen Problemstellungen überprüft und angewendet. In dem begleitenden Forschungs-Projekt entwickeln die Studierenden eigene Forschungsfragen, planen eine Untersuchung und führen diese selbständig durch. Alternativ dazu entwickeln die Studierenden ein musikpädagogisches Projekt und führen dieses selbständig durch. Forschungs- und musikpädagogisches Projekt können miteinander kombiniert werden.		
Modulinhalte	LV 1: Eine musikpädagogische Lehrveranstaltung LV 2: Kolloquium mit begleitendem Forschungs- oder musikpädagogischen Projekt		
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1: Seminar; LV 2: Kolloquium und Projektarbeit		
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen		
Workload insgesamt	300h	Credit-Points: 10	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	90h	30h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	120h	
C Modulabschlussprüfung	–	–	
Modulbegleitende (kumulative) Prüfungen	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o.g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio). Zu LV 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit oder Portfolio). Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.		
Ausgleichs-/ Wiederholungsprüfung	Ausgleichsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung über die Gegenstände und Kompetenzen des gesamten Moduls statt. Sie setzt den erneuten Besuch der nicht bestanden Lehrveranstaltung(en) voraus.		
Die Modulabschlussnote	ergibt sich aus den gleich gewichteten einzelnen Prüfungsleistungen.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität	Seminar: 20; Kolloquium: 20		

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 13
--	------------	----------------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 12	Systematische Musikpädagogik III	3.-6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 12 (P/WP): Systematische Musikpädagogik III		
Englische Modulbezeichnung	Systematic Music Education III		
Modulcode	03 BA Mus 12		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikpädagogik / 3. bis 6. Semester; Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1. Hauptfach Musikpädagogik / 3. bis 6. Semester (WP mit Modul 10). Das Modul muss innerhalb von 2 Semestern abgeschlossen werden. Beginn zum WiSe oder SoSe wählbar.		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn		
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01, 02, 04, 05		
Kompetenzziele	In diesem Modul beschäftigen sich die Studierenden mit psychologischen und pädagogischen Theorien des musikalischen Lernens und Lehrens, mit pädagogischen Aspekten der Mediennutzung sowie mit musikpsychologischen und -soziologischen Grundlagen von Musikgeschmack und -präferenzen. Die Fähigkeiten zur selbstständigen wissenschaftlichen Arbeit und zur Präsentation der Ergebnisse werden gefestigt.		
Modulinhalte	LV 1 und 2: Zwei Lehrveranstaltungen aus den Bereichen Musikgeschmack und Musikpräferenzen / Musikalisches Lernen und Lehren / Medienpädagogik		
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 und 2: Seminar oder Vorlesung		
Prüfungsform	Modulabschlussprüfung		
Workload insgesamt	300h	Credit-Points: 10	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h bzw. 180h	180h bzw. 60h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	
Modulabschlussprüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o.g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 und 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Hausarbeit, Klausur oder Portfolio) in einer der beiden Veranstaltungen. Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.		
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Wiederholung der Klausur bzw. Überarbeitung der Hausarbeit oder des Portfolios in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.		
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Angebot: Mindestens eine LV pro Semester; Dauer: 1-2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität	Seminar: 20; Vorlesung: 60		

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 14
--	------------	----------------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 13	Praktikums-Modul Musikpädagogik	1.-6. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung	Modul 13 (P): Praktikums-Modul Musikpädagogik		
Englische Modulbezeichnung	Practical Training Music Education		
Modulcode	03 BA Mus 13		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1. Hauptfach Musikpädagogik / 1.-6. Semester		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. C. Bullerjahn / Prof. Dr. M. Nanni / Prof. Dr. Th. Phleps		
Teilnahmevoraussetzungen	–		
Kompetenzziele	Die Studierenden verschaffen sich praktische Einblicke in den Berufsalltag von Musikpädagogen, den sie für sich kritisch reflektieren und mit dem zuvor theoretisch Erlernten in Beziehung setzen.		
Modulinhalte	LV 1: Praktikum von 8 Wochen oder äquivalentem Umfang bei einer berufsbezogenen oder tätigkeitsfeldrelevanten Institution oder Firma		
Lehrveranstaltungsform(en)	Praktikum		
Prüfungsform	Modulabschlussprüfung		
Workload insgesamt	360h	Credit-Points: 12	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1		
Aa Präsenzstunden	300h		
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	30h (Suche und Vorbereitung des Praktikums) 30h (Anfertigen eines Praktikumsberichts)		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–		
C Modulabschlussprüfung	–		
Modulabschlussprüfung	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige und aktive Teilnahme am Praktikum, Vorlage eines Praktikumszeugnisses . Zu LV 1: Eine unbenotete Prüfungsleistung (Erstellung eines Praktikumsberichts). Das Modul wird abgeschlossen durch die erfolgreiche und aktive Teilnahme und die erfolgreich absolvierte Prüfungsleistung.		
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.		
Die Modulabschlussnote	-		
Angebotsrhythmus, Dauer	Die Durchführung ist jederzeit zwischen dem 1. und 6. Semester möglich.		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität			

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 15
--	------------	----------------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 14	BA-Abschlussprüfungen Musikpädagogik		6. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung	Modul 14 (P): BA-Abschlussprüfungen Musikpädagogik			
Englische Modulbezeichnung	Final Examinations Music Education			
Modulcode	03 BA Mus 14			
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik			
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikpädagogik / 6. Semester; Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1. Hauptfach Musikpädagogik / 6. Semester			
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Thomas Phleps			
Teilnahmevoraussetzungen	BA MP: Erfolgreicher Abschluss der Module 01, 02, 04-08 BA SLK/GK MP: Erfolgreicher Abschluss der Module 01, 02, 04-06 u. 08			
Kompetenzziele	Die Studierenden wenden ihre bislang erworbenen Kenntnisse an, indem sie eine eigenständige wissenschaftliche Arbeit erstellen, in der sie innerhalb einer vorgegebenen Frist in angemessenem Umfang und in Absprache mit der Betreuerin oder dem Betreuer die Fähigkeit zu wissenschaftlichem Urteil, zur Anwendung wissenschaftlicher Verfahren und zu korrekter, geordneter und klarer Darstellung zeigen sollen. Ihre im Studium erworbenen Fachkenntnisse sind außerdem Grundlage der mündlichen Prüfung.			
Modulinhalte	1: Bachelor-Arbeit 2: Mündliche Prüfung			
Lehrveranstaltungsform(en)	–			
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen			
Workload insgesamt	360h	Credit-Points: 12		
davon für A Lehrveranstaltungen	Bachelor-Arbeit	Mündliche Prüfung		
Aa Präsenzstunden	–	–		
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	–	–		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	290h	70h		
C Modulabschlussprüfung	–	–		
Modulbegleitende (kumulative) Prüfungen	Zu 1: Eine benotete Prüfungsleistung (Bachelor-Arbeit). Zu 2: Eine benotete Prüfungsleistung (mündliche Prüfung, ca. 45 min.). Das Modul wird abgeschlossen durch die erfolgreiche und aktive Teilnahme und die erfolgreich absolvierten Prüfungsleistungen.			
Ausgleichsprüfung	Wiederholung der nicht bestandenen mündlichen Prüfung. Die Bachelor-Arbeit kann nicht ausgeglichen werden.			
Wiederholungsprüfung	Bei nicht bestandener Thesis Neuanfertigung gemäß § 24 Abs. 2 Satz 2 AIB und Wiederholung der mündlichen Prüfung.			
Die Modulabschlussnote	ergibt sich aus den benoteten Prüfungsleistungen. Die mündliche Prüfung wird mit 40 %, die Bachelor-Arbeit mit 60 % gewichtet.			
Angebotsrhythmus, Dauer	Jedes Semester, Dauer: 1-2 Semester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahme-Kapazität				

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 16
--	------------	---------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 15	Propädeutik Musikwissenschaft			1.-2. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 15 (P): Propädeutik Musikwissenschaft				
Englische Modulbezeichnung	Introduction to Musicology				
Modulcode	03 BA Mus 15				
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik				
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 1. und 2. Semester; Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften:1./2. Hauptfach / 1.-2. Semester				
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn				
Teilnahmevoraussetzungen	–				
Kompetenzziele	In der zu Beginn des Studiums zu besuchenden Veranstaltung „Einführung in das Studium der Musikwissenschaft“ erhalten die Studierenden einen Überblick über die verschiedenen Themen, Fragestellungen, Methoden und Erkenntnisinteressen des Faches sowie eine Einführung in die grundlegenden Prinzipien des wissenschaftlichen Arbeitens. Darüber hinaus werden sie an Methoden der empirischen Forschung herangeführt. In einer frei gewählten Veranstaltung aus dem BA-Angebot ihres Studiengangs werden die Studierenden erstmals an die konkreten Inhalte ihres Faches exemplarisch herangeführt.				
Modulinhalte	LV 1: Einführung in das Studium der Musikwissenschaft. Hier werden grundlegende Begriffe und Praktiken der Musikwissenschaft vermittelt. LV 2: Quantitative empirische Forschungsmethoden und gängige statistische Verfahren musikwissenschaftlicher Forschungsfelder werden vorgestellt und beispielhaft angewandt. LV 3: Frei gewählte Lehrveranstaltung aus dem musikwissenschaftlichen Angebot				
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1: Proseminar; LV 2: Vorlesung mit Übung; LV 3: Proseminar, Seminar oder Vorlesung				
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen				
Workload insgesamt	300h			Credit-Points: 10	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2		LV 3	
Aa Präsenzstunden	30h	60h		30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h	30h		90h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–		–	
C Modulabschlussprüfung	–	–		–	
Modulbegleitende (kumulative) Prüfungen	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Klausur). Zu LV 3: Eine benotete Prüfungsleistung (Referat + Hausarbeit oder Portfolio). Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.				
Ausgleichs- / Wiederholungsprüfung	Ausgleichsprüfung: Wiederholung der Klausur bzw. Überarbeitung der Hausarbeit oder des Portfolios in einer Frist von 14 Tagen. Bei Nichtbestehen der Ausgleichsprüfung findet eine Wiederholungsprüfung über die Gegenstände und Kompetenzen des gesamten Moduls statt. Sie setzt den erneuten Besuch der nicht bestandenen Lehrveranstaltung(en) voraus.				
Die Modulabschlussnote	ergibt sich aus den gleich gewichteten einzelnen Prüfungsleistungen.				
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester				
Unterrichtssprache	Deutsch				
Aufnahme-Kapazität	Proseminar/ Vorlesung: 60; Übung 20; Seminar: 20				

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 17
--	------------	---------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 16	Propädeutik Musikwissenschaft (Ref.)		1.-2. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 16 (P): Propädeutik Musikwissenschaft (Referenzfach)			
Englische Modulbezeichnung	Introduction to Musicology			
Modulcode	03 BA Mus 16			
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik			
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor – Referenzfach Musikwissenschaft / 1. und 2. Semester Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1./2. Nebenfach Musikwissenschaft / 1.-2. Semester			
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Matteo Nanni			
Teilnahmevoraussetzungen	–			
Kompetenzziele	In der zu Beginn des Studiums zu besuchenden Veranstaltung „Einführung in das Studium der Musikwissenschaft“ erhalten die Studierenden einen Überblick über die verschiedenen Themen, Fragestellungen, Methoden und Erkenntnisinteressen des Faches sowie eine Einführung in die grundlegenden Prinzipien des wissenschaftlichen Arbeitens. In einer weiteren Veranstaltung wird aus dieser Perspektive der Zusammenhang von Musik und Geschichte exemplarisch dargestellt und methodisch reflektiert. In einer frei gewählten Veranstaltung aus dem BA-Angebot ihres Studiengangs werden die Studierenden erstmals an die konkreten Inhalte ihres Faches exemplarisch herangeführt.			
Modulinhalte	LV 1: Einführung in das Studium der Musikwissenschaft. Hier werden grundlegende Begriffe und Praktiken der Musikwissenschaft vermittelt. LV 2: Musik in der Geschichte. An Fallbeispielen wird die Wechselwirkung von Musik und Geschichte thematisiert. Sowohl die Historizität von Musik als auch die unterschiedlichen kulturellen Rahmungen von Musik werden zum Gegenstand gemacht. LV3: Frei gewählte Lehrveranstaltungen aus dem fachspezifischen Angebot.			
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1: Proseminar oder Seminar LV 2: Proseminar, Seminar oder Vorlesung LV 3: Seminar oder Vorlesung			
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung			
Workload insgesamt	300h		Credit-Points: 10	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	LV 3	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	30	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	90h	30h resp. 90h	90h resp. 30h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–		
C Modulabschlussprüfung	–	–		
Modulabschlussprüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 2 und LV 3: Eine benotete Prüfungsleistung (Klausur, Referat + Hausarbeit oder Portfolio) in einer der beiden Veranstaltungen. Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.			
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Wiederholung der Klausur bzw. Überarbeitung der Hausarbeit oder des Portfolios in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.			
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.			
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahme-Kapazität	Proseminar / Vorlesung: 60; Seminar: 20			

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 18
--	------------	---------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 17	Grunddisziplinen der Musikwissenschaft	2.-6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 17 (P): Grunddisziplinen der Musikwissenschaft		
Englische Modulbezeichnung	Parent Disciplines of Musicology		
Modulcode	03 BA Mus 17		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1./2. Nebenfach Musikwissenschaft / 2.-6. Semester. Das Modul muss innerhalb von 2 Semestern abgeschlossen werden. Beginn zum WiSe oder SoSe wählbar.		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn / Prof. Dr. Matteo Nanni		
Teilnahme-Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss des Moduls 15, LV 1		
Kompetenzziele	Die Studierenden erhalten Einblick in zwei Grunddisziplinen des Faches, die Systematische und die Historische Musikwissenschaft. Sie erwerben grundlegendes Wissen über die Methoden, Fragestellungen, Erkenntnisinteressen und Ergebnisse dieser beiden Disziplinen.		
Modulinhalte	<p>LV 1: Einführung in die Musikpsychologie oder -soziologie, -ästhetik oder -theorie. Musikpsychologie versteht sich dabei als Wissenschaft des auf Musik bezogenen Erlebens und Verhaltens. Aufgabe der Musiksoziologie ist die Analyse der Wechselwirkungen der Dimensionen Herrschaft, Wirtschaft und Kultur und das Herausarbeiten strukturbildender Grundzüge. In den Veranstaltungen zu Musiktheorie oder -ästhetik werden grundlegende Fragehorizonte und Problemstellungen der Musiktheorie und Musikästhetik aus systematisch-methodischer Perspektive oder an historischen Fallstudien dargestellt und erarbeitet.</p> <p>LV 2: Musik in der Geschichte. An Fallbeispielen wird die Wechselwirkung von Musik und Geschichte thematisiert. Sowohl die Historizität von Musik als auch die unterschiedlichen kulturellen Rahmungen von Musik werden zum Gegenstand gemacht.</p>		
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1: Proseminar oder Vorlesung; u. LV 2: Seminar oder Vorlesung		
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung		
Workload insgesamt	300h	Credit-Points: 10 CP	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h bzw. 180h	180h bzw. 60h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	
Modulabschließende Prüfung	<p>Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o. g. Lehrveranstaltungen.</p> <p>Zu LV 1 und LV 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Klausur, Referat + Hausarbeit oder Portfolio) zu einer der beiden Veranstaltungen.</p> <p>Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.</p>		
Wiederholungsprüfung	<p>Erste Wiederholungsprüfung: Wiederholung der Klausur bzw. Überarbeitung der Hausarbeit oder des Portfolios in einer Frist von 14 Tagen.</p> <p>Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.</p>		
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Angebot: Mindestens eine LV pro Semester; Dauer: 1-2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität	Proseminar / Vorlesung 60; Seminar 20		

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 19
--	------------	---------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 18	Einführung in die Systematische Musikwissenschaft		1.-4. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 18 (P): Einführung in die Systematische Musikwissenschaft			
Englische Modulbezeichnung	Introduction to Systematic Musicology			
Modulcode	03 BA Mus 18			
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik			
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 1. bis 4. Semester; Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1./2. Hauptfach Musikwissenschaft / 1.-4. Semester; Das Modul muss innerhalb von 2 Semestern abgeschlossen werden. Beginn zum WiSe oder SoSe wählbar.			
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn			
Teilnahmevoraussetzungen	–			
Kompetenzziele	Die Studierenden erwerben grundlegendes Wissen über die Methoden, Fragestellungen, Erkenntnisinteressen und Ergebnisse der Disziplinen der Systematischen Musikwissenschaft.			
Modulinhalte	LV 1: Einführung in die Musikpsychologie oder Musiksoziologie. Musikpsychologie versteht sich dabei als Wissenschaft des auf Musik bezogenen Erlebens und Verhaltens. Aufgabe der Musiksoziologie ist die Analyse der Wechselwirkungen der Dimensionen Herrschaft, Wirtschaft und Kultur und das Herausarbeiten strukturbildender Grundzüge. LV 2: Einführung in die Musiktheorie oder Musikästhetik. In den Veranstaltungen werden grundlegende Fragehorizonte und Problemstellungen der Musiktheorie und Musikästhetik aus systematisch-methodischer Perspektive oder an historischen Fallstudien dargestellt und erarbeitet.			
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 und 2: Proseminar oder Vorlesung			
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung			
Workload insgesamt	300h	Credit-Points: 10		
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2		
Aa Präsenzstunden	30h	30h		
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	120h	120h		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–		
C Modulabschlussprüfung	–	–		
Modulabschlussende Prüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 und 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Klausur; Referat + Hausarbeit oder Portfolio) in einer der beiden Veranstaltungen. Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.			
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Wiederholung der Klausur bzw. Überarbeitung der Hausarbeit oder des Portfolios in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.			
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.			
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Winter- oder Sommersemester, Dauer: 2 Semester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahme-Kapazität	Proseminar / Vorlesung: 60			

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 20
--	------------	----------------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 19	Historische Musikwissenschaft I (BA MW)	3.-6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 19 (P): Historische Musikwissenschaft I (BA MW)		
Englische Modulbezeichnung	Historical Musicology I		
Modulcode	03 BA Mus 19		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 3. bis 6. Semester. Das Modul muss innerhalb von 2 Semestern abgeschlossen werden; Beginn zum WiSe oder SoSe wählbar.		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Matteo Nanni		
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01 und 15		
Kompetenzziele	In diesem Modul werden die Studierenden in kompositions-, sozial- und kulturgeschichtliche Themen eingeführt. Darüber hinaus werden an ausgewählten Fragestellungen Methodenprobleme der Historischen Musikwissenschaft vermittelt.		
Modulinhalte	Zwei Lehrveranstaltungen zur Historischen Musikwissenschaft. Dabei kann es sich um Veranstaltungen handeln, die einzelne Komponisten oder Gattungen betreffen, oder aber um Veranstaltungen, die sich musikalischen Phänomenen diachron, also im historischen Vergleich widmen.		
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 und 2: Seminar. Projektseminar oder Vorlesung		
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung		
Workload insgesamt	300h	Credit-Points: 10	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h bzw. 180h	180h bzw. 60h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul		–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	
Modulabschlussende Prüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 und 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Referat + Hausarbeit, Portfolio oder begleitete Projektarbeit) zu einer der beiden Veranstaltungen. Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.		
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.		
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Angebot: Mindestens eine LV pro Semester; Dauer: 1-2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität	Seminar / Projektseminar: 20; Vorlesung: 60		

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 21
--	------------	----------------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 20	Historische Musikwissenschaft I (BA SLK/GK MW)		3.-6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 20 (P): Historische Musikwissenschaft I (BA SLK/GK MW)			
Englische Modulbezeichnung	Historical Musicology I			
Modulcode	03 BA Mus 20			
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik			
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1./2. Hauptfach Musikwissenschaft / 3.-6. Semester Das Modul muss innerhalb von 2 Semestern abgeschlossen werden. Beginn zum WiSe oder SoSe wählbar.			
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Matteo Nanni			
Teilnahme-Voraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01 und 15			
Kompetenzziele	In diesem Modul werden die Studierenden in kompositions-, sozial- und kulturgeschichtliche Themen eingeführt. Darüber hinaus werden an ausgewählten Fragestellungen Methodenprobleme der Historischen Musikwissenschaft vermittelt.			
Modulinhalte	LV 1: Musik in der Geschichte. An Fallbeispielen wird die Wechselwirkung von Musik und Geschichte thematisiert. Sowohl die Historizität von Musik als auch die unterschiedlichen kulturellen Rahmungen von Musik werden zum Gegenstand gemacht. LV 2: Seminar zur Historischen Musikwissenschaft. Dabei kann es sich um Veranstaltungen handeln, die einzelne Komponisten oder Gattungen betreffen, oder aber um Veranstaltungen, die sich musikalischen Phänomenen diachron, also im historischen Vergleich widmen.			
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1: Seminar oder Vorlesung; LV 2: Seminar, Projektseminar oder Vorlesung			
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung			
Workload insgesamt	300h	Credit-Points: 10 CP		
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2		
Aa Präsenzstunden	30h	30h		
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h	180h		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–		
C Modulabschlussprüfung	–	–		
Modulabschlussprüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Referat + Hausarbeit, Portfolio oder begleitete Projektarbeit). Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.			
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.			
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.			
Angebotsrhythmus, Dauer	Angebot: Mindestens eine LV pro Semester; Dauer: 1-2 Semester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahme-Kapazität	Seminar / Projektseminar: 20; Vorlesung: 60			

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 22
--	------------	---------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 21	Interdisziplinäre Zugänge zur Musik	3.-6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 21 (P): Interdisziplinäre Zugänge zur Musik		
Englische Modulbezeichnung	Interdisciplinary Approches to Music		
Modulcode	03 BA Mus 21		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 3. bis 6. Semester; Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1./2. Hauptfach und 1./2. Nebenfach Musikwissenschaft / 3.-6. Semester Bachelor – Referenzfach Musikwissenschaft / 3. bis 6. Semester. Das Modul muss innerhalb von 2 Semestern abgeschlossen werden. Beginn zum WiSe oder SoSe wählbar.		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn		
Teilnahmevoraussetzungen	BA MW u. SLK/GK: Erfolgreicher Abschluss der Module 01 und 15 Referenzfach MW: Erfolgreicher Abschluss des Moduls 16, LV 1		
Kompetenzziele	Das Modul öffnet den Blick für funktionale Kontexte von Musik. Die Studierenden vertiefen ihr Wissen über theoretische, historische und methodische Aspekte des Zusammenwirkens von Musik mit anderen Bereichen. Derart erwerben sie die berufsrelevante Fähigkeit des interdisziplinären Zugriffs auf Musik.		
Modulinhalte	Zwei Lehrveranstaltungen, in denen interdisziplinäre Aspekte von Musik thematisiert werden, beispielsweise Musik und Kunst, Literatur oder Politik usw. oder Filmmusik, Musiktheater etc.		
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 und 2: Seminar, Projektseminar oder Vorlesung		
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung		
Workload insgesamt	300h	Credit-Points: 10	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h bzw. 180h	180h bzw. 60h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	
Modulabschließende Prüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 und 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Referat + Hausarbeit, Portfolio oder begleitete Projektarbeit) zu einer der beiden Veranstaltungen. Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.		
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.		
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Angebot: Mindestens eine LV pro Semester; Dauer: 1-2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität	Seminar / Projektseminar: 20; Vorlesung: 60		

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 23
--	------------	---------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 22	Musikwissenschaftliche Problemfelder und Methoden	3.-6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 22 (P): Musikwissenschaftliche Problemfelder und Methoden		
Englische Modulbezeichnung	Problems and Methods in Musicology		
Modulcode	03 BA Mus 22		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 3. bis 6. Semester. Das Modul muss innerhalb von 2 Semestern abgeschlossen werden. Beginn zum WiSe oder SoSe wählbar.		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Matteo Nanni		
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01 und 15		
Kompetenzziele	In diesem Modul erarbeiten die Studierenden für ihr Studium wichtige Kenntnisse sachlicher und methodischer Probleme der Kulturwissenschaften im Allgemeinen und der Musikwissenschaft im Besonderen. Sie machen sich mit einschlägigen wissenschaftstheoretischen Positionen vertraut. In der Vorlesung wird aus dieser Perspektive der komplexe Zusammenhang von Musik und Geschichte exemplarisch dargestellt und methodisch reflektiert.		
Modulinhalte	LV 1: Musik in der Geschichte. An Fallbeispielen wird die Wechselwirkung von Musik und Geschichte thematisiert. Sowohl die Historizität von Musik als auch die unterschiedlichen kulturellen Rahmungen von Musik werden zum Gegenstand gemacht. LV 2: Methoden und Probleme der Musikwissenschaft. Es werden Aspekte des Fachs betrachtet, die mit besonderen methodischen und theoretischen Schwierigkeiten behaftet sind.		
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1: Seminar oder Vorlesung; LV 2: Seminar, Projektseminar oder Vorlesung		
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung		
Workload insgesamt	300h	Credit-Points: 10	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h	180h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	
Modulabschlussprüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1: Eine benotete Prüfungsleistung (Referat + Hausarbeit, Portfolio oder begleitete Projektarbeit). Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.		
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.		
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Angebot: Mindestens eine LV pro Semester; Dauer: 1-2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität	Seminar / Projektseminar: 20; Vorlesung:60		

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 24
--	------------	---------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 23	Systematische Musikwissenschaft I	3.-6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 23 (P): Systematische Musikwissenschaft I		
Englische Modulbezeichnung	Systematic Musicology I		
Modulcode	03 BA Mus 23		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 3. bis 6. Semester; Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1./2. Hauptfach Musikwissenschaft / 3.-6. Semester (WP mit Modul 26). Das Modul muss innerhalb von 2 Semestern abgeschlossen werden. Beginn zum WiSe oder SoSe wählbar.		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn		
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01, 15 und 18, LV 1		
Kompetenzziele	Im Modul „Systematische Musikwissenschaft I“ erweitern und vertiefen die Studierenden ihre Fachkenntnisse um ausgewählte Aspekte der Musikpsychologie oder Musiksoziologie. In einem Projektseminar lernen sie, eigenständig Forschungsprojekte zu entwerfen, durchzuführen, auszuwerten und zu präsentieren.		
Modulinhalte	Zwei Lehrveranstaltungen zur Systematischen Musikwissenschaft, und zwar zu grundlegenden Aspekten der Musikpsychologie (bspw. musikalische Entwicklung, musikalische Perzeption und Kognition, musikalische Wirkungen) oder Musiksoziologie (bspw. musikalische Sozialisation, Musik im Alltag, Jugendkulturen und populäre Musik, Musik und Gender). In dem Projektseminar wird eine selbst gewählte Fragestellung mittels adäquater Methoden untersucht, ausgewertet und präsentiert.		
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 und 2: Seminar, Projektseminar oder Vorlesung		
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung		
Workload insgesamt	300h	Credit-Points: 10	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h bzw. 180h	180h bzw. 60h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul			
C Modulabschlussprüfung	–	–	
Modulabschlussprüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 und 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Referat + Hausarbeit, Portfolio oder begleitete Projektarbeit) in einer der beiden Veranstaltungen. Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.		
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.		
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Angebot: Mindestens eine LV pro Semester; Dauer: 1-2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität	Seminar / Projektseminar: 20; Vorlesung: 60		

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 25
--	------------	---------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 24	Musik der Gegenwart I	1.-6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 24 (P): Musik der Gegenwart I		
Englische Modulbezeichnung	Contemporary Music I		
Modulcode	03 BA Mus 24		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 1. bis 6. Semester; Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1./2. Hauptfach Musikwissenschaft / 1.-6. Semester Bachelor – Referenzfach Musikwissenschaft / 1. bis 6. Semester. Das Modul muss innerhalb von 2 Semestern abgeschlossen werden. Beginn zum WiSe oder SoSe wählbar.		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Matteo Nanni		
Teilnahmevoraussetzungen	BA MW u. SLK/GK: Erfolgreicher Abschluss oder gleichzeitiger Besuch des Moduls 15, LV 1 Referenzfach: Erfolgreicher Abschluss oder gleichzeitiger Besuch des Moduls 16, LV 1		
Kompetenzziele	In diesem Modul werden die musikwissenschaftlichen Schwerpunkte des Instituts vertieft. Durch die selbstständige Erschließung und Analyse populärer Musik und/oder Neuer Musik des 20. und 21. Jahrhunderts entwickeln die Studierenden eigene Fragestellungen und Erkenntnisinteressen. Die Fähigkeiten zu eigenständigem wissenschaftlichen Arbeiten und zur Präsentation der Ergebnisse werden gefestigt.		
Modulinhalte	Zwei Lehrveranstaltungen zur Musik der Gegenwart. Die Veranstaltungen fokussieren auf kompositorische Praktiken, soziale Kontexte und kulturelle Axiome der zeitgenössischen Musik. Dies kann in einem werkanalytischen, einem soziologischen, einem monografischen oder komparatistischen Zugriff geschehen.		
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 und 2: Seminar, Projektseminar oder Vorlesung		
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfungen		
Workload insgesamt	300h	Credit-Points: 10	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h bzw. 180h	180h bzw. 60h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	–	
C Modulabschlussprüfung	–	–	
Modulabschließende Prüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 und 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Referat + Hausarbeit, Portfolio oder begleitete Projektarbeit) in einer der beiden Veranstaltungen. Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.		
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.		
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Angebot: Mindestens eine LV pro Semester; Dauer: 1-2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität	Seminar / Projektseminar: 20; Vorlesung: 60		

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 26
--	------------	----------------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 25	Berufsfelder Musikwissenschaft	1.-6. Sem.	8 CP
Modulbezeichnung	Modul 25 (P): Berufsfelder Musikwissenschaft		
Englische Modulbezeichnung	Professional Musicology		
Modulcode	03 BA Mus 25		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 1. bis 6. Semester.		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn		
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss des Moduls 15, LV 1		
Kompetenzziele	In diesem Modul informieren sich die Studierenden über verschiedene Berufsfelder und erarbeiten exemplarische Einblicke in konkrete Arbeitsbereiche (z.B. Journalismus, Konzertmanagement, Rundfunkprogrammgestaltung, Musikdramaturgie, Musikmarketing, Musikrecht, Musiklektorat). Während der Exkursion lernen sie die Praxis eines oder verschiedener relevanter Berufe kennen.		
Modulinhalte	LV 1: Seminar mit Exkursion zu musikwissenschaftlichen Berufsfeldern		
Lehrveranstaltungsform(en)	Seminar und Exkursion		
Prüfungsform	Modulabschlussende Prüfung		
Workload insgesamt	240h	Credit-Points: 8	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1		
Aa Präsenzstunden	60h		
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	180h		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–		
C Modulabschlussprüfung	–		
Modulabschlussende Prüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige und aktive Teilnahme an der o. g. Lehrveranstaltung (inklusive schriftlichem Exkursionsbericht). Alternativ zur Teilnahme am Seminar mit Exkursion kann auch ein in der Regel mind. 4-wöchiges Praktikum absolviert werden, über das in einer Seminarsitzung zu berichten ist. Zu LV 1: Eine benotete Prüfungsleistung (Referat + Hausarbeit oder Portfolio bzw. Praktikumsbericht). Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.		
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.		
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Alle 2 Semester, Beginn im Wintersemester, Dauer: 2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität	Seminar: 20		

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** s. Vorlesungsverzeichnis **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 27
--	------------	---------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 26	Systematische Musikwissenschaft II	3.-6. Sem.	10 CP
Modulbezeichnung	Modul 26 (P): Systematische Musikwissenschaft II		
Englische Modulbezeichnung	Systematic Musicology II		
Modulcode	03 BA Mus 26		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 3. bis 6. Semester; Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1. Hauptfach Musikwissenschaft / 3. bis 6. Semester (WP mit Modul 23). Das Modul muss innerhalb von 2 Semestern abgeschlossen werden. Beginn zum WiSe oder SoSe wählbar.		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Claudia Bullerjahn		
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01, 15 u. 18		
Kompetenzziele	In diesem Modul vertiefen die Studierenden ihre Kompetenzen der Systematischen Musikwissenschaft. Sie erwerben berufsrelevantes Wissen, bspw. hinsichtlich einer Professionalisierung als Musikkritiker / -kritikerin. Vor dem Hintergrund des angestrebten Berufsfelds reflektieren die Studierenden Wege der Darstellung, Vermittlung und praktischen Anwendung von Forschungserträgen. Ebenso können wesentliche Fertigkeiten einzelner Berufsfelder wie bspw. das Anfertigen von journalistischen Musikkritiken, von musikwissenschaftlichen Veröffentlichungen oder die Programmgestaltung von Musik-/Radioveranstaltungen erworben werden.		
Modulinhalte	Zwei Lehrveranstaltungen zur Systematischen Musikwissenschaft, und zwar zu fortgeschrittenen Forschungsfeldern und Erkenntnissen aus den Bereichen Musikpsychologie (bspw. Grundlagen musikalischen Lernens und Lehrens, Musik und Emotion, musikalische Präferenzen, musikalische Begabung und Expertise, musikalische Performanz) oder Musiksoziologie (bspw. Musik und Kultur, Musik & Macht, Musikökonomie, Publikumsforschung, Musik und Religion). In dem Projektseminar wird eine selbst gewählte Fragestellung mittels adäquater Methoden untersucht, ausgewertet und präsentiert.		
Lehrveranstaltungsform(en)	LV 1 und 2: Seminar, Projektseminar oder Vorlesung		
Prüfungsform	Modulabschließende Prüfung		
Workload insgesamt	300h	Credit-Points: 10	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1	LV 2	
Aa Präsenzstunden	30h	30h	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h bzw. 180h	180h bzw. 60h	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul			
C Modulabschlussprüfung	–	–	
Modulabschließende Prüfung	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit (z. B. mündliche und schriftliche Übungen, Präsentationen, Kurzreferate, Protokoll, Portfolio) in den o. g. Lehrveranstaltungen. Zu LV 1 und 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Referat + Hausarbeit, Portfolio oder begleitete Projektarbeit) in einer der beiden Veranstaltungen. Die Prüfungsform wird in der ersten Veranstaltungssitzung bekannt gegeben.		
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.		
Die Modulabschlussnote	entspricht der Bewertung der benoteten Prüfungsleistung.		
Angebotsrhythmus, Dauer	Angebot: Mindestens eine LV pro Semester; Dauer: 1-2 Semester		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität	Seminar / Projektseminar: 20; Vorlesung: 60		

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 28
--	------------	----------------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 27	Praktikums-Modul Musikwissenschaft	1.-6. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung	Modul 27 (P): Praktikums-Modul Musikwissenschaft		
Englische Modulbezeichnung	Practical Training Musicology		
Modulcode	03 BA Mus 27		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1. Hauptfach Musikwissenschaft / 1.-6. Semester		
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. C. Bullerjahn / Prof. Dr. M. Nanni / Prof. Dr. Th. Phleps		
Teilnahmevoraussetzungen	–		
Kompetenzziele	Die Studierenden verschaffen sich praktische Einblicke in den Berufsalltag von Musikwissenschaftlern, den sie für sich kritisch reflektieren und mit dem zuvor theoretisch Erlernten in Beziehung setzen.		
Modulinhalte	LV 1: Praktikum von etwa 8 Wochen oder äquivalentem Umfang bei einer berufsbezogenen oder tätigkeitsfeldrelevanten Institution oder Firma		
Lehrveranstaltungsform(en)	Praktikum		
Prüfungsform	Modulabschlussprüfung		
Workload insgesamt	360h	Credit-Points: 12	
davon für A Lehrveranstaltungen	LV 1		
Aa Präsenzstunden	300h		
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	60h (Anfertigen eines Praktikumsberichts)		
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–		
C Modulabschlussprüfung	–		
Modulabschlussprüfung	Prüfungsvorleistung: Regelmäßige und aktive Teilnahme am Praktikum, Vorlage eines Praktikumszeugnisses. Zu LV 1: Eine unbenotete Prüfungsleistung (Erstellung eines Praktikumsberichts).		
Wiederholungsprüfung	Erste Wiederholungsprüfung: Überarbeitung in einer Frist von 14 Tagen. Zweite Wiederholungsprüfung: ist mit dem ersten Prüfungsversuch formal identisch; sie setzt den erneuten Besuch der für die Prüfungsleistung gewählten Lehrveranstaltung voraus.		
Die Modulabschlussnote	-		
Angebotsrhythmus, Dauer	Die Durchführung ist jederzeit zwischen dem 1. und 6. Semester möglich.		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Aufnahme-Kapazität			

Modulberatung: s. Aushang **Termin:** Vorlesungsfreie Zeit **Vorausgesetzte Literatur:** s. Aushang

Gemeinsame Anlage 2: Musikpädagogik und Musikwissenschaft (BA) In der Fassung des 1. Beschlusses vom 16.05.2012	27.06.2011	7.35.03 Nr.II	S. 29
--	------------	---------------	-------

Gültig ab WS 2012/13

03 BA Mus 28	BA-Abschlussprüfungen Musikwissenschaft		5.-6. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung	Modul 28 (P): BA-Abschlussprüfungen Musikwissenschaft			
Englische Modulbezeichnung	Final Examinations Musicology			
Modulcode	03 BA Mus 28			
FB / Fach / Institut	FB 03 / Musik / Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik			
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Bachelor Musikwissenschaft / 5. und 6. Semester; Mehrfächer-Bachelor Geschichts- und Kulturwissenschaften: 1. Hauptfach Musikwissenschaft / 6. Semester			
Modulverantwortliche/r	Der/die jeweilige Betreuer/in der Bachelor-Arbeit			
Teilnahmevoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss der Module 01, 15, 18			
Kompetenzziele	Die Studierenden wenden ihre bislang erworbenen Kenntnisse an, indem sie eine eigenständige wissenschaftliche Arbeit erstellen, in der sie innerhalb einer vorgegebenen Frist in angemessenem Umfang und in Absprache mit der Betreuerin oder dem Betreuer die Fähigkeit zu wissenschaftlichem Urteil, zur Anwendung wissenschaftlicher Verfahren und zu korrekter, geordneter und klarer Darstellung zeigen sollen. Im Kolloquium erhalten sie Hilfestellungen und tauschen sich aus. Ihre im Studium erworbenen Fachkenntnisse präsentieren sie außerdem in einer mündlichen Prüfung.			
Modulinhalte	1: Kolloquium 2: Bachelor-Arbeit 3: Mündliche Prüfung			
Lehrveranstaltungsform(en)	Kolloquium; selbständige und betreute Arbeit			
Prüfungsform	Modulbegleitende Prüfungen			
Workload insgesamt	360h		Credit-Points: 12	
davon für A Lehrveranstaltungen	Kolloquium	Bachelor-Arbeit	Mündliche Prüfung	
Aa Präsenzstunden	30h	–	–	
Ab Vor- und Nachbereitung, Leistungsnachweis	–	–	–	
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul	–	40h	290h	
C Modulabschlussprüfung	–	45 min.		
Modulbegleitende (kumulative) Prüfungen	Prüfungsvorleistungen: Regelmäßige und aktive Teilnahme am Kolloquium, Vorbereiten von mündlicher Prüfung und Bachelor-Arbeit. Zu 2: Eine benotete Prüfungsleistung (Bachelor-Arbeit). Zu 3: Eine benotete Prüfungsleistung (mündliche Prüfung, ca. 45 min.).			
Ausgleichsprüfung	Wiederholung der nicht bestandenen mündlichen Prüfung. Die Bachelor-Arbeit kann nicht ausgeglichen werden.			
Wiederholungsprüfung	Bei nicht bestandener Thesis Neuanfertigung gemäß § 34 Abs. 2 Satz 2 AIBB und Wiederholung der mündlichen Prüfung.			
Die Modulabschlussnote	ergibt sich aus den benoteten Prüfungsleistungen. Die mündliche Prüfung wird mit 40 %, die Bachelor-Arbeit mit 60 % gewichtet.			
Angebotsrhythmus, Dauer	Jedes Semester, Dauer: 1-2 Semester			
Unterrichtssprache	Deutsch			
Aufnahme-Kapazität	Kolloquium: 20			

Modulberatung: s. Aushang Termin: s. Vorlesungsverzeichnis Vorausgesetzte Literatur: s. Aushang